

Um den Westfalia-Tisch aus der vorhandenen Tischgleitschiene zu bekommen, muss diese eine Aussparung erhalten.



Mit einer Minikreissäge und Metallsägeblatt geht es leicht.



Das Tischuntergestell muss 10 cm herausgezogen und auf die Sitzfläche abgelegt werden. Dann lässt sich der Tisch leicht aus der Tischgleitschiene hebeln.



Die gekürzte Ersatzschiene ist am Kleiderschrank verschraubt.
Das Profilscharnier am Kleiderschrank ist auch in der Höhe verstellbar.



Unter der Heckklappe kann man den Tisch nun auch außen nutzen.

Das Ganze geht auch an der Schiebetür:







Der Klappfuß ist bewusst in der Normalstellung etwas angewinkelt um ein ungewolltes Abklappen zu erschweren.





Der Haltepunkt der Konstruktion befindet sich am Sockel des Befahrersitzes. Für einen sicheren Halt muss die Schraube schon kräftig angezogen werden. Die Länge des am Sockel anliegenden Vierkantrohres bringt zusätzlichen Halt.



Dies ist der einzige Veränderung am Fahrzeug. Im Sockel wurde ein Stück Bandstahl mit drei Gewindelöchern montiert. Somit ist in Verbindung mit der Schraube am Klappfuß auch eine Höhenverstellung in gewissen Grenzen möglich.



Das Ganze kann aufgeklappt schnell ins Fach in die Sitzbank geschoben werden.

